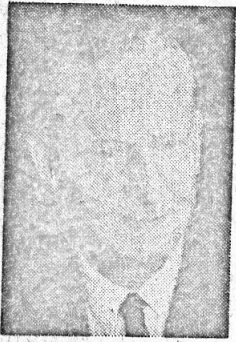


### Prof. Dr. Cremer 65 Jahre



Mit Prof. Dr. Hans-Dietrich Cremer vollendet heute einer der profiliertesten Vertreter der deutschen Ernährungswissenschaft sein 65. Lebensjahr. Nach einem Studium der Medizin und der Habilitation für das Fach „Physiologische Chemie“ kam er zunächst an der Universität Heidelberg, später an der Universität

Mainz, mit Ernährungsfragen in enge Berührung. 1956 wurde er nach Gießen berufen und setzte sich als erster Inhaber eines Lehrstuhls für menschliche Ernährungslehre an einer deutschen Universität mit großer Tatkraft und unerschöpflichem Ideenreichtum für die wissenschaftliche und hochschulpolitische Anerkennung seines Fachgebietes ein. Aus kleinsten Anfängen heraus entwickelte er das erste deutsche Institut für Ernährungswissenschaft an einer medizinischen Fakultät zu einer international anerkannten Institution mit über 50 Mitarbeitern. Die Einführung des Studiums der Haushalts- und Ernährungswissenschaft und damit die Entwicklung der Ernährungswissenschaft als eigenständiges Fach im Deutschland der Nachkriegszeit ist untrennbar mit seinem Namen verknüpft.

Über 250 Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften, seine Tätigkeit als Buchautor und als Mitherausgeber verschiedener Schriftenreihen, Zeitschriften und Handbücher sowie die Organisation und Leitung vieler Fachtagungen sind fortdauernder Beweis seiner Schaffenskraft und Vielseitigkeit.

Die Thematik seiner Arbeiten umfaßt so verschiedene Bereiche wie Ernährungsfaktoren bei Zahn- und Knochenbildung, Ätiologie der Zahnkaries, Trinkwasserfluoridierung, industriellen Behandlung der Lebensmittel als Problem des Ernährungsphysiologen, Toxizität von Fremdstoffen in der Nahrung, Bedeutung der Darmflora für die Versorgung mit Vitaminen und intestinale Resorption von Mineralstoffen und Vitaminen. Wegen der grundsätzlichen Bedeutung widmete er sich in letzter Zeit immer mehr den Fragen der Welt-ernährung und Ernährungsproblemen in Entwicklungsländern.

Zweifellos wurde sein Interesse auf diesem Gebiet durch seine Tätigkeit als Leiter der Abteilung für Angewandte Ernährungswissenschaft der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) in den Jahren 1961 und 1962 angeregt. Auf zahlreichen Reisen nach Afrika, Asien und Südamerika und als Leiter der Abteilung „Ernährung in den Tropen“ des Tropeninstituts der Universität Gießen arbeitet er seitdem an den großen Aufgaben der Entwicklungshilfe mit besonderer Hingabe. Prof. Dr. H.-D. Cremer ist Mitglied zahlreicher wissenschaftlicher Gesellschaften.